

## Rapport du Comité central du 21 mars 2022

Anwesend: BECKER P., HARTERT K., HEINTZ J., HOFFMANN C., HOFFMANN M., KOHNEN J., PUNDEL T., RECKERT C.,  
REIFFERS I., SCHMITGEN T., SCHUMACHER C., SCHUMACHER F.  
Entschuldigt: BERMES R., FUSENIG G., KIEFFER C., KRECKE M., LECH P., WENER C.

### Allgemeines

- ✦ Der Bericht 13/2021 (07/03) wurde angenommen und wird veröffentlicht.
- ✦ Marc HOFFMANN vertrat die LASEL bei dem Kongress (**AG**) des **COSL**, der am vergangenen Samstag, 19. März in Strassen abgehalten wurde. Nach einem kurzen sportlichen Rückblick über das vergangene Jahr, in dem Covid-19 bedingt ausnahmsweise eine Sommer- und eine Winterolympiade stattfanden, sprach der COSL Präsident André HOFFMANN auch einige andere Punkte an. Beim COSL wird es demnächst eine Anlaufstelle geben für junge Sportlerinnen und Sportler, die sich unwohl fühlen. Belästigungen oder zu viel Druck können z. B. Gründe hierfür sein. Das Projekt *Saveguarding in Sports* wird demnach also auch in Luxemburg thematisiert und umgesetzt.  
Das Bureau promotionnel des COSL wurde neu besetzt. Die ersten Sitzungen fanden statt. Carole KIEFFER vertritt bekannterweise die LASEL in diesem Gremium.  
Die Idee einer *licence unique* wird weiterhin ausgearbeitet. Der Grundgedanke dieses Projekts ist es, dass ein Jugendlicher mit einer gültigen Lizenz in einer Sportart auch in allen anderen Sportarten antreten darf, ohne eine weitere Lizenz zu erwerben.  
Das COSL distanziert sich genau wie das IOC von den E-Sports Wettkämpfen, die nichts mit der Sportbewegung zu tun haben. Sogenannte Baller- oder Kriegsspiele sind ethisch nicht vertretbar.  
In dem vergangenen Jahr war die Beziehung zwischen COSL und Sportministerium alles andere als optimal. Es wurde kritisiert, dass kein Austausch stattgefunden habe und einige Entscheidungen, wie z. B. eine Änderung im Sportgesetz, ohne Absprache mit dem COSL durchgeführt wurden. Der anwesende Sportminister Georges ENGEL, der erst seit kurzem im Amt ist, versprach in Zukunft bei den Entscheidungen die Sportbewegung wieder mit einzubinden. Die verantwortlichen des COSL wünschen sich eine finanziell stärkere Beteiligung. Der wirtschaftliche Impact vom Sport auf die Gesellschaft liegt nach STATEC Studie bei 2,5% wobei die finanzielle Unterstützung des Staates nur 0,33% des Gesamtbudgets ausmacht. Dieser „Riesenlücke“ müsste man entgegenwirken, um in Zukunft finanziell besser aufgestellt zu sein. Am Ende des Kongresses wurde sich bei Heinz THEWS und Dan DAX herzlich für ihre gute Arbeit über die vielen Jahre bedankt. Beide werden nun ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Da Ralph LENTZ den Posten des Generalsekretärs von DAX übernehmen wird, wurde Carlo GOERES neu in den Vorstand (Conseil Administration) gewählt.
- ✦ Eine E-Mail von Anne WEISGERBER, Schülerin einer Abschlussklasse im LTPES, erreichte vergangene Woche die LASEL. Im LTPES sollen alle Schüler der Abschlussklassen einen Lehrgang machen, mit dem Fokus sich für **mehr Bewegung** einzusetzen. Die LASEL findet dieses Projekt sehr interessant und somit werden im dritten Trimester einige Schüler des LTPES an vereinzeltten Veranstaltungen der LASEL als Helfer teilnehmen.
- ✦ Die Vorbereitungen für die **AG der LASEL** laufen auf Hochtouren. Am Donnerstag, den 24. März werden Marc HOFFMANN und Kevin HARTERT nach Klerf reisen, um mit der Direktion und dem technischen Personal den Ablauf zu besprechen. Zudem werden im Verlauf der nächsten Woche, alle Einladungen verschickt.

## Nationale Veranstaltungen

---

- ✦ Das **Badminton** Turnier für nicht-lizenzierte Mädchen der Kategorien Juniors-Seniors war mit insgesamt 51 Teilnehmerinnen sehr gut besetzt. Trotz weniger Felder als üblich (im LAML war ein Drittel der Halle wegen eines Turnzyklus nicht nutzbar), verlief das Turnier wie gewohnt reibungslos.
- ✦ Die **Schwimmwettbewerbe** für nicht-lizenzierte Schwimmer wurden kurzfristig vom LML ins LJBM verlegt, weil kein Schwimmmeister im LML zur Verfügung stand. Diese Verlegung des Standorts erwies sich als Glücksgriff, denn durch die gute Unterstützung des Schwimmmeisters des LJBM, konnten die Wettbewerbe unter idealen Bedingungen durchgeführt werden. Die beiden DS im Schwimmen haben entschieden in Zukunft öfters Schwimmwettbewerbe im LJBM zu organisieren. Insgesamt nahmen Schüler aus 9 verschiedenen Schulen an den Meisterschaften teil.
- ✦ Das **Boulder-Klettern** fand zum zweiten Mal im Red Rock Climbing Center in Zolwer statt. Der Standort eignet sich perfekt für die Durchführung eines solchen Events. Die Halle ist sehr groß und bietet demnach sehr viel Platz, so dass die 51 Teilnehmer viele Möglichkeiten hatten, um an den 18 Kletterrouten ihr Können unter Beweis zu stellen. Von den anwesenden Sportlehrern wurde allerdings festgestellt, dass die einzelnen Routen viel zu schwer waren für die Anfänger. Vor allem die jüngeren Kategorien hatten fast keine Chance die Routen nur halbwegs zu bewältigen. Außerdem wurden die lizenzierten mit den nicht-lizenzierten Schülern bewertet, so dass es unmöglich für die Anfänger war den Wettbewerb zu gewinnen. In Zukunft könnte man 2 verschiedene Events planen, wobei die Kategorien der Juniors-Seniors mit den Klubkletterern weiterhin im Red Rock bouldern könnten und die jüngeren Jahrgänge die Boulderwand im AL und die Kletterwand des LAML benutzen könnten. Wenn man zwei separate Events plant, dann können die Schulen auch mehr Schüler zu den Wettbewerben mitnehmen.
- ✦ Das **Handball-Turnier** für nicht-lizenzierte Minimes Schüler fand in den neuen Sportinfrastrukturen des LMRL statt. Da die Hallen hier allerdings bis 14:30 belegt sind, haben die beiden DS die Einführung im LAML gemacht und die Teams konnten hier auch die Umkleidekabinen nutzen, damit das Turnier pünktlich anfangen konnte. Es wurde in 3-Gruppen eine Vorrunde gespielt und anschließend wurden die Finalrunden ebenfalls in 3 Gruppen gespielt, so dass die Schüler viele Begegnungen bestreiten konnten. Für zukünftige Wettbewerbe ist es gut zu wissen, dass mit dem LMRL eine weitere Sporthalle zur Verfügung steht.
- ✦ Das **Badminton-Turnier** vom 31. März der nicht-Klubspieler der Minimes musste vom AL ins LMRL verlegt werden, weil die Sporthalle des AL wegen eines Charity Runs belegt ist. Somit findet das Turnier im LAML und im LMRL statt.

## Internationale Veranstaltungen

---

- ✦ Für die anstehende **Gymnasiade** in der Normandie, sind fast noch keine Informationen vorhanden. Weder die Austragungsstätte der Sportarten noch der Terminkalender sind veröffentlicht worden, so dass eine gut geplante Organisation aktuell kaum möglich ist. Sehr erfreulich ist, dass Corinne RECKERT sich bereit erklärt hat, die LASEL bei der AG der ISF, welche an die Gymnasiade gekoppelt ist, zu vertreten. Somit wird sie zusammen mit Isabelle REIFFERS, die die Aufgabe des Head of Delegation übernimmt, die LASEL vor Ort vertreten.
- ✦ Eine Einladung für das alljährliche **Street-Soccer Balance** Turnier der Großregion ist bei der LASEL eingegangen. Es wird sich mit den Kollegen der LASEP ausgetauscht wer Luxemburg hier vertreten wird. Vor Coronazeiten waren es immer Grundschulmannschaften die an dem Event, das dieses Jahr von unseren Kollegen aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens organisiert wird, teilgenommen haben.

[KH + MH]